



September 2012 — GEMEINDEBRIEF DER GEMEINDE OHRENBACH

Informationen—Hinweise—Termine für den Bürger

(Kein amtliches Veröffentlichungsorgan im Sinne der Bekanntmachungsvorschriften)

GEMEINDE OHRENBACH

Haus-Nr. 14
91620 Ohrenbach

Sie finden uns auch im Web:
www.ohrenbach.de

Parteiverkehr:

Dienstag und Donnerstag, von 19.00 bis 20.30 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

Telefon: 0 98 65 / 8 10

Telefax: 0 98 65 / 8 12

Handy: 0160 97 89 69 08

E-Mail: info@ohrenbach.de

Bankverbindungen:

VR-Bank Rothenburg o. d. Tauber

Konto-Nr.: 73 12 199 (BLZ 760 696 01)

Stadt- und Kreissparkasse

Konto-Nr.: 289 124 (BLZ 765 518 60)

Rothenburg o. d. Tauber

„Dorfgemeinschaft Oberscheckenbach“

Der nächste Stammtisch findet am **Donnerstag, den 20. September 2012, ab 19.30 Uhr** statt.
Herzliche Einladung an alle!

Am Freitag, den 28.09.2012 ist die Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg/Tbr. wegen Betriebsausflug geschlossen.

Deutsche Telekom — DSL — VDSL — Aufklärungsversammlung für die Gemeinde Ohrenbach

Wie bereits angekündigt, findet eine Aufklärungsversammlung der Deutschen Telekom zusammen mit den Vertragspartnern statt. Es sollen die neuen Anschluss- und Vertragsmöglichkeiten vorgestellt werden. Dazu wird die gesamte Gemeinde herzlich eingeladen. Die Versammlung findet statt am

**Donnerstag, den 06. September 2012, Beginn: 20.00 Uhr,
im Gasthaus „Zum Löwen“ (Baumann) in Oberscheckenbach.**

Achtung: Es wird empfohlen, zum jetzigen Zeitpunkt keine neuen Verträge abzuschließen bzw. alte zu verlängern.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in wenigen Wochen beginnen die Kirchweihfeste in unserer Gemeinde. Den Anfang macht wie immer der OT Habelsee. Die Kirchweih findet am 29. und 30. September statt. Die Dorfgemeinschaft Habelsee lädt wie immer herzlich ein. Das Programm finden Sie als Anhang des Gemeindeblattes.

Acht Tage später ist im Hauptort Ohrenbach Kirchweih. Von Donnerstag, den 04. bis Montag, den 08. Oktober wird in Ohrenbach gefeiert.

Vom 12. bis 15. Oktober feiert der Ortsteil Reichardsroth und vom 09. bis 12. November der Ortsteil Oberscheckenbach. Zu allen Kirchweihfesten wird bereits jetzt herzlich eingeladen.

Das genaue Programm können Sie dem jeweiligen Gemeindeblatt, bzw. dem Anhang oder der Presse entnehmen.

Kirchweih in Habelsee

Die erste Kirchweih in der Gemeinde wird am Erntedankfest-Wochenende 29./30.09.2012 gefeiert. Samstagabend wird ab 19.00 Uhr ausgespeist, ab 22.00 Uhr läuft der Barbetrieb. Der Festgottesdienst am Sonntag beginnt um 10.15 Uhr, anschließend gibt es im Feuerwehrhaus Mittagessen. Das Essen wird heuer vom Partyservice Strauß, Mühlen und von Familie Schmidt, Habelsee geliefert. Ab 14.00 Uhr wird Kaffee und Kuchen angeboten. Nähere Informationen sind aus der Einladung im Anhang zu entnehmen. Auf zahlreiche Gäste freut sich das Kirchweih-Team.

Offizielle Übergabe und Einweihung der neuen Seebachbrücke im OT Habelsee

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, im Besonderen liebe Habelseer, am Freitag, den 07. September findet an der neuen Seebachbrücke ein kleiner Übergabeakt zum Abschluss der Arbeiten statt. Der Landkreis Ansbach und die Gemeinde Ohrenbach laden hierzu herzlich ein. Es würde mich freuen, wenn um 11.00 Uhr an der Brücke neben den geladenen Gästen auch viele Habelseer Bürger anwesend wären.

Angeln am See in Reichardsroth

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass an interessierte Fischereischeinbesitzer aus der Gemeinde und im Besonderen an Gäste, die in der Gemeinde Urlaub machen, natürlich auch nur an solche die einen gültigen Fischereischein besitzen Angelkarten ausgegeben werden sollen.

Die Tageskarte kostet 5,- €, die Wochenkarte 18,- €.

Unter Vorlage des gültigen Fischereischeins kann dann an den oder die jeweilige Person eine Tageskarte oder eine Wochenkarte ausgestellt werden. **Die Karten gibt es nur bei der Gemeindeverwaltung** und können beim Bürgermeister beantragt werden. Die Aufsicht am See, in Sachen Angeln, wurde Herrn Günter Pieler aus Oberscheckenbach übertragen. Ebenso ist Herr Patrick Volkert aus Ohrenbach zur Aufsicht berechtigt.

Inspektion aller Feuerwehren der Gemeinde Ohrenbach, am Mittwoch, den 12. September um 18.00 Uhr

Am 12. September findet die Inspektion aller Feuerwehren in Ohrenbach statt. In diesem Rahmen findet zunächst eine Großübung in Ohrenbach statt. Im Anschluss an diese Übung werden verdiente Feuerwehrmitglieder für 25- und 40-jährige Zugehörigkeit geehrt.

Die Bevölkerung ist auch hierzu herzlich eingeladen.

Streuobstannahme beim BN

Der Bund Naturschutz führt am Samstag, 15. September in Rothenburg-Bettenfeld (SHF-Steinbruchbetriebe) seine erste diesjährige Streuobstannahme durch. Eine Woche später, am Samstag, 22. September findet in Burgbernheim (Lagerhaus Gollisch) in Zusammenarbeit mit dem Obst- und Gartenbauverein eine weitere Annahme statt. In der Zeit von jeweils 8.00 bis 12.00 Uhr können ungespritzte Äpfel (keine Birnen!) aus Streuobstbeständen angeliefert werden. Die beteiligte Mosterei zahlt zusätzlich zum Tagespreis einen Aufpreis von Euro 3,60/dt. Um in den Genuss dieses „Streuobst-Pflegebeitrages“ zu kommen, müssen die Früchte entsprechende Kriterien erfüllen: Sie müssen aus hochstämmigen Streuobstbeständen stammen, im Wirtschaftsjahr darf kein chemischer Pflanzenschutz stattgefunden haben, es müssen die Flurstücks-Nummern und die Gemarkung der Grundstücke angegeben werden von denen die Früchte stammen, die Beschaffenheit des Obstes muss einwandfrei sein (keine Fäulnisspuren, nur trockene, saubere Ware). Am 06. Oktober finden in Rothenburg und am 13. Oktober in Burgbernheim jeweils weitere Annahmen statt. An diesen Terminen werden auch Birnen angenommen.

Das Aufpreismodell, so der BN, zielt auf diejenigen Obstmengen ab, die den Eigenbedarf übersteigen. Mit Hilfe des von der Mosterei bezahlten Streuobst-Pflegebeitrages hofft der BN, dass die ökologisch notwendige Weiternutzung und Neuanlage von langlebigen Streuobstbeständen wieder interessanter wird.

N-ERGIE Netz GmbH - Ihre Ansprechpartner für Baumaßnahmen

In der Planungsphase:

Ansprechpartner für Architekturbüros, Gemeinden und Privatpersonen bei Bau- und Verlegemaßnahmen im Bereich von Versorgungsleitungen:

Hainstraße 34, 90461 Nürnberg; Fax: 0981/802-17492; E-Mail: instruktionsanfragen@n-ergie-netz.de. Hier erhalten Sie Bestandspläne über alle Versorgungsanlagen einschließlich der zu beachtenden Sicherheitsauflagen. Außerdem koordinieren wir Planungen für neue Baugebiete, das Mitverlegen von Leitungen und örtliche Umplanungen bzw. Leitungsüberbauungen. Weitere Informationen finden Sie unter www.n-ergie-netz.de/planauskunft

Vor Beginn oder während der Baumaßnahmen:

Ansprechpartner für Tiefbauunternehmen oder Privatpersonen, die am Beginn einer Baumaßnahme stehen:

Hier erhalten Sie Bestandspläne, Auskünfte zu Sicherheitsauflagen und Hinweise zu Arbeiten im Leitungsbereich.

Bitte planen Sie für die Terminabsprache bei Baustelleneinweisungen mit örtlichen Trassenvorzeigungen einen Vorlauf von mindestens drei Arbeitstagen ein.

Region Nürnberg: Sandreuthstraße 23, 90411 Nürnberg; Fax: 0911/802-78383; Telefon: 0911/802-78384

E-Mail: baustellen-einweisung-nbg@n-ergie-service.de

Region Rothenburg: Schaffeldstraße 16, 91616 Neusitz; Fax: 0911/802-16708; Telefon: 0911/802-16753

E-Mail: auftragsmanagement.rothenburg@n-ergie-service.de

Region Weissenburg: Lehenwiesenweg 19, 91781 Weissenburg; Fax: 0911/802-16808;

Telefon: 0911/802-16856; E-Mail: auftragsmanagement.weissenburg@n-ergie-service.de

Bitte schicken Sie bei jeder Anfrage nach Möglichkeit einen Planausschnitt Ihres Bauvorhabens mit.

Rufnummern bei Störungen:

Zentrales Störungsmanagement (Tag und Nacht):

Strom: Telefon: 0180/271 3538* oder 0911/264370

Erdgas und Wasser: Telefon: 0180/271 3600* oder 0911/263984

Fernwärme: Telefon: 0180/271 3724* oder 0911/890315

*6 Cent pro Anruf aus dem Festnetz, Mobilfunk höchstens 42 Cent pro Minute.

Servicetelefon: 0800 – 271 5000 (kostenfrei innerhalb Deutschlands)

10. Schillingsfürster Mostfest mit Exkursion

Schillingsfürst. Das Brunnenhausmuseum und der Bund Naturschutz laden am Sonntag, 30. September von 12.00 bis 17.00 Uhr, zum 10. Schillingsfürster Mostfest ein. Am Brunnenhausmuseum (bei schlechtem Wetter in der Museums-scheune) bieten die Veranstalter ein reichhaltiges Programm: Informationen zum Thema Streuobst, eine Obstsortenausstellung, Vorführung des „Obstigels“ (Apfel-Sammelgerät) sowie stündliche Führungen durch das Museum mit der historischen Ochsen-Tretanlage aus dem Jahr 1702. Für das leibliche Wohl ist ab 12.00 Uhr mit einem einfachen Mittagessen vom Museumsherd und später mit fränkischem Hitz- und Zwiebelbloutz und frisch gepresstem Apfelsaft und Kaffee gesorgt. Ein Pomologe zeigt verschiedene Apfelsorten und bestimmt mitgebrachte Äpfel und Birnen. Es liegen Erzeugnisse aus dem Kräutergarten bereit, zudem wird altes Handwerk wie z. B. Korbflechten und Drechseln gezeigt. Zudem gibt es Informationen zur Imkerei.

Um 14.00 Uhr findet unter dem Motto „Wie kommt der Grünspecht in die Flasche?“ eine Exkursion durch die angrenzenden Streuobstwiesen statt. Im Rahmen der Wanderung soll die Struktur- und Artenvielfalt der Streuobstbestände aufgezeigt und das Grünspecht-Aufpreismodell des Bund Naturschutz vorgestellt werden.

VLF Rothenburg, AELF Ansbach und Erzeugerringberatung „Rat zur Herbstsaat“

Dienstag, den 04. September, im Gasthaus Ochsen in Rothenburg, Beginn: 20.00 Uhr.

Amt für Ernährung, Landwirtschaft u. Forsten Ansbach — Pressemitteilung vom 06.08.2012

Waldbesitzer sollten die derzeit günstigen Rahmenbedingungen für den Waldumbau und die Bestandspflege nutzen.

Bedingt durch den fortschreitenden Klimawandel wird, innerhalb eines – für forstliche Maßstäbe – sehr kurzen Zeitraumes von ca. 30 Jahren, bayernweit auf großer Fläche, ein Umbau von nicht angepassten Fichten- und Kiefern-Fichtenwäldern in langfristig stabile Mischbestände zwingend erforderlich. Das Ausmaß der Borkenkäferkalamität und in Folge der Umfang der **schadensbedingten Wiederaufforstungen** machen deutlich, dass das Westliche Mittelfranken, als trocken-warme Region, hiervon besonders betroffen ist. Glücklicherweise hat sich die Lage derzeit wieder entspannt und die Situation auf dem **Holzmarkt**, insbesondere auch bei der Kiefer, ist ausgesprochen günstig. Optimale Rahmenbedingungen, also um vorhandene Pflegerückstände durch notwendige **Pflegemaßnahmen** aufzuholen und den **planmäßigen Waldumbau** gezielt voranzutreiben. Der Waldumbau hin zu klimatoleranten Wäldern ist landesweit erklärtes politisches Ziel. Daher werden die Waldbesitzer bei der Durchführung der erforderlichen Maßnahmen auch 2012 finanziell durch entsprechende Fördermittel aus dem Bereich der Waldbaulichen Förderung in ihren Anstrengungen unterstützt.

Förderfähige Waldumbaumaßnahmen:

Der Fördersatz für den Erhalt gesicherter, standortgemäßer **Naturverjüngungen**, mit einem Laubholzanteil von mindestens 30 % beträgt 1.000 €/ha. Bei Kulturmaßnahmen werden grundsätzlich nur geeignete Herkünfte von standortgemäßen Laubbaumarten bzw. Weißtanne gefördert. Aus waldbaulichen Gründen sind, je nach Baumart, Mindestpflanzenzahlen zwischen 2.000 und 6.500 je Hektar erforderlich. Dabei erfolgt die Förderung kleinerer Waldumbaumaßnahmen (**Schließen von Bestandslücken**) stückzahlbezogen mit 100 € je volle 100 Pflanzen. Alle **Wiederaufforstungen** (incl. Vorbau und Umbau) ab 0,2 ha werden nach Flächengröße bezuschusst. Gerade in Beständen, die noch relativ intakt sind oder die zumindest noch eine stabile Restbestockung, z.B. aus Kiefer aufweisen, bieten sich **Vorbau- bzw. Umbaumaßnahmen** an. Die Förderhöhe ist, wegen der jeweils unterschiedlichen Mindestpflanzenzahlen, nach sogenannten Kostengruppen gestaffelt. Sie beträgt 1.900 €/ha für Kostengruppe 1, 3.200 €/ha für Kostengruppe 2 und 5.000 €/ha für Kostengruppe 3. Diese Sätze erhöhen sich jeweils um 200 €/ha, wenn ein **Schadereignis**, z.B. Borkenkäfer ursächlich war und nochmals um 200 €/ha, wenn Pflanzen mit überprüfbarer Herkunft (**ZÜF**) verwendet werden. Sind mehr als 30 % der Pflanzen einer geförderten Maßnahme aufgrund natürlicher Ereignisse ausgefallen und hat der Waldbesitzer diese Ausfälle nicht zu vertreten, so sind **Nachbesserungen** ebenfalls förderfähig. Hierzu zählen auch Schädigungen (Wuchsdeformationen, Verbuschung) aufgrund des Eschentriebsterbens.

Förderfähige Maßnahmen der Bestandspflege:

Gefördert werden **Jugendpflegemaßnahmen** sowohl in Laub- und Mischbeständen als auch in reinen Nadelholzbeständen!

Das gleiche gilt für die erstmalige **Jungdurchforstung** als Ausleasedurchforstung in schwächeren Beständen (BHD der Ausleseebäume max. 22 cm m.R.). Die Maßnahmen müssen der Stabilität und Vitalität, der Qualität oder einer standortgemäßen Baumartenmischung des Bestandes dienen. Der Fördersatz beträgt jeweils 400 €/ha.

Für nähere Auskünfte nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrem/Ihrer zuständigen staatlichen Beratungsförster/in auf. Er/sie berät Sie gerne vor Ort und unterstützt Sie bei der Antragstellung. Ihre Forstbetriebsgemeinschaft informiert Sie über die Holzpreissituation, berät Sie bei der Holzhaushaltung und organisiert für Sie – soweit Sie dies wünschen – die notwendigen Arbeiten im Wald.

Wer verkauft sein Haus?



Wir suchen
für einen Bankkunden
eine ehem. Hofstelle
oder auch ein Einfamilienhaus
in Ihrem Gemeindebereich
bis 120.000,- €.
Bitte rufen Sie uns an.

Ralf Wolfsgruber, Tel. 0981/48744812



Im Finanzverbund der
Volksbanken Raiffeisenbanken Gewerbebank

Zuckerrüben sicher ernten



Die Zuckerrübenenernte ist eine besondere Herausforderung für die Landwirte. Die Arbeit bei Tag und Nacht - unter hohem Zeitdruck, mit großen, unübersichtlichen Maschinen und mitunter bei widrigen Wetterverhältnissen erfordert ein Höchstmaß an Organisation und Konzentration. Die LBG wünscht ihren Versicherten eine unfallfreie und erfolgreiche Zuckerrübenkampagne und gibt unter www.fob.lsv.de im Bereich „Presse“ unter „aktuelle Pressemitteilungen“ wichtige Tipps, damit sie unfallfrei durch diese arbeitsintensive Zeit kommen.

Ausprobieren-Mitmachen-Gewinnen — Auf geht's zum LSV-Bauernhof beim ZLF

Besuchen Sie den LSV-Bauernhof der bayerischen Land- und forstwirtschaftlichen Sozialversicherungsträger (LSV-Träger) auf dem ZLF in München. Sie finden uns dort vom 22. bis 30. September rund um den LSV- Maibaum in Halle 7 (Stand 7057). Steigen Sie ein in den Hoflader-Kippsimulator und testen Sie gefahrlos, was passiert, wenn das Fahrzeug kippt oder wenn schwere Strohballen auf die Kabine fallen. Machen Sie mit bei den Aktionen auf unserer Showbühne, nutzen Sie die Gelegenheit für einen Gesundheits-Check, nehmen Sie teil an unserem Quiz und gewinnen Sie wertvolle Preise, zum Beispiel eine Forstseilwinde, eine Motorsäge oder eine entspannende Kurzkur. Wohnt ein pflegebedürftiger Mensch bei Ihnen? Am LSV-Stand bekommen Sie auch praktische Tipps und Vorführungen, die Ihnen die Arbeit im Umgang mit dem Pflegebedürftigen erleichtern können. Ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter <http://www.lsv.de/fob/02termine/index.html>.

5. Rothenburger Landwehrlauf & Nordic-Walking Tag beim SC Adelshofen am 16. September 2012

Der SC Adelshofen lädt alle Mitglieder, Freunde und Interessierte zum großen Lauftag ein. Ab 10.00 Uhr gibt es im Vereinsheim ein Weißwurstfrühstück, aber auch Rostbratwurst, kalte Speisen sowie ein schönes Kuchenbuffet locken.

Nachdem in den vergangenen vier Jahren der Landwehrlauf“ in der Gemeinde Adelshofen erfolgreich angenommen wurde, führt der SC Adelshofen seinen 5. Rothenburger Landwehrlauf wieder durch.

Start und Ziel der Läufe ist das Vereinsgelände des SC Adelshofen.

Die Halbmarathonstrecke steht dieses Jahr auf vielfachen Wunsch wieder auf dem Programm mit einer aktualisierten abwechslungsreichen Strecke.

Der SCA gestaltet seinen Lauftag dieses Jahr aber auch wieder für die Hobbyläufer und Kinder mit einer 10 KM + 5 KM Strecke sowie einem Bambinilauf für die Kleinen ab Jahrgang 2003.

Es winken schöne Sachpreise und es gibt eine gesonderte Wertung für Damen und Herren bei den Läufen. Für die Bambini's gibt es Medaillen und für kleine Preise.

Die Bierkönigin der Landwehrbräu Reichelshofen Viktoria Schmidt wird den Startschuss zu den Läufen geben.

Zeitplan:

Startunterlagenausgabe ab 8.00 Uhr

Folgende Läufe starten: Startgebühr:

Halbmarathon 21,1 KM	9.30 Uhr	15 €
Nordic-Walking 5 KM oder 10 KM	10.15 Uhr – auch späterer Start möglich, die Strecken sind gut beschildert	kostenlos
Hobbylauf 10 KM	10.00 Uhr	6 €
Hobbylauf 5 KM	12.30 Uhr	3 €
Bambinilauf 800 m	13.30 Uhr ab Jahrgang 2002 und jünger keine Zeitnahme	kostenlos
Siegerehrung	13.00 Uhr	

Herren-Meisterschaftsspiel SC Adelshofen – TSV Rothenburg II 14.00 Uhr

Anmeldung kann vorab über die Webseite www.sc-adelshofen.de oder schriftlich oder vor dem Start erfolgen. Anmeldungen nach Meldeschluß: Startgebühr zuzüglich 2 € Nachmeldegebühr. Für alle Läufe ist eine Nachmeldung bis eine Stunde vor dem Start möglich. Auch ein 1-stündiger kostenloser Nordic-Walking-Schnupperkurs wird wieder angeboten. Um 13.30 Uhr startet der ausgebildete Übungsleiter Werner Rösch vom SC Adelshofen den Kurs auf dem Vereinsgelände. Leihstöcke sind in begrenzter Anzahl vorhanden, also bringen Sie wenn möglich Ihre eigenen Stöcke mit. Die Fußballer absolvieren ab 14.00 Uhr ihr Rundenspiel und würden sich über Ihre Unterstützung freuen. Viel Unterhaltung erwartet Sie, aber auch ein großes sportliches Angebot. Der SC Adelshofen würde sich über Ihre Teilnahme und Ihren Besuch sehr freuen.

Gymnastik beim SC Adelshofen

Die Gymnastikstunde findet wieder wöchentlich dienstags ab 9. Oktober 2012 von 20.00 – 21.00 Uhr in der Turnhalle Oberscheckenbach statt. Wer Lust hat, kann gerne einige Male zum Reinschnuppern vorbeikommen, ansonsten sind alle wieder herzlich eingeladen. Auf Ihr Kommen freut sich Übungsleiterin Gabriele Schmidt Rothenburg (Telefon privat 09861 / 3472).

*Bezirks-Fischerei-Verein
Rothenburg ob der Tauber 1899 e.V.
Vorbereitungslehrgang*



zur Staatlichen Fischerprüfung 2013

Der Bezirks-Fischerei-Verein Rothenburg ob der Tauber veranstaltet ab 19. November 2012 einen Vorbereitungslehrgang für die Staatliche Fischerprüfung 2013.

Sie können sich auf unserer Homepage www.fischereiverein-rothenburg.de näher über unseren Vorbereitungslehrgang informieren und anmelden.

Außerdem stehen wir jeden 1. Mittwoch im Monat von 18.00 bis 20.00 Uhr in unserer Geschäftsstelle (Förstergäßchen 1b in Rothenburg o./T.) zur Verfügung.

Des Weiteren können Sie sich ebenfalls in unserer Gaststätte „Fischerheim“ in Neusitz Sonntags von 10.00 bis 12.00 Uhr über unseren Lehrgang erkundigen / anmelden.

Selbstverständlich ist auch eine Kommunikation per Telefon 09861/875619 und Fax 09861/9368769 möglich.

Die Qualität unserer Ausbildung wird durch unsere Besteherrate bewiesen. In den letzten 6 Jahren haben über 97 % unserer Lehrgangsteilnehmer die Fischerprüfung bestanden. Dies ist weithin einzigartig und wohl ein guter Grund, beim Bezirks-Fischerei-Verein Rothenburg o./T. den Vorbereitungslehrgang zu besuchen. Wir erwarten Sie gerne.

Müllabfuhr – Umweltschutz

Rückfragen an das Landratsamt unter Telefon: 09 81 / 4 68 – 35 00.



Hausmüll: Montag, 03./17. September, 01. Oktober 2012;

Biomüll: Montag, 10./24. September, 08. Oktober 2012;

Papier-Tonne: Mittwoch, 26. September, Freitag 26. Oktober 2012;

Gelbe Säcke: Dienstag, 11. September, Mittwoch, 17. Oktober 2012;

Wertstoffhof: Jeden Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet;

Silofolienentsorgung: Samstag, 13. Oktober am Wertstoffhof;

Waschplatz: geöffnet;

Bauschuttdeponie: Samstag, 01./15./29. September, 13. Oktober 2012 von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet; Anfuhr außerhalb der Öffnungszeiten nur nach Rücksprache mit Herrn Ströbel möglich.

Grüngutentsorgung: Samstags zu den Öffnungszeiten des Wertstoffhofes.

Das nächste Gemeindeblatt erscheint am

Samstag, 29. September 2012. **Annahmeschluss:** Samstag, 22. September 2012.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr



Robert Karr
1. Bürgermeister

Im Anhang:

Programm Kirchweih Habelsee

Mundartgedichte von Erwin Wehnert

Lyrisches Konzert „Pariser Hauch...“, im Wildbad

Herzliche Einladung

***zur Habelseer Kirchweih
vom 29. – 30.09.2012 im Feuerwehrhaus***

Festprogramm:

Samstag, ab 19.00 Uhr:

Gefüllter Braten
Curry-Wurst mit Pommes frites
Geräuchertes Forellenfilet/Forellen
Salatbuffet

anschließend Kaffee, dazu Kerwaplootz und Kühle

ab ca. 22.00 Uhr Barbetrieb

**F
e
d
e
r
w
e
i
ß
e
r**

Zum 10-jährigen Jubiläum des Kirchweih-Teams gibt's heute für jeden Gast eine kleine Überraschung!

***Sonntag um 10.15 Uhr Kirchweihgottesdienst,
ab 11.15 Uhr Mittagessen:***

Rindfleisch mit Kren
Jägerbraten mit Knödel und Salat



Nachmittags: Kaffee und Kuchen

*Wie jedes Jahr gibt's auch heuer wieder Spiel & Spaß:
und zwar eine **Familienrolley** für Groß und Klein!*

Das Kirchweih-Team wünscht Euch ein schönes Fest, viel Spaß und Gaudi
und allen Mitwirkenden gutes Gelingen.

Erwin Wehnert



Oedlsheferisch is aa Deitsch

„Oedlsheferisch is aa Deitsch“ - Mundartgedichte von Erwin Wehnert

Herr Erwin Wehnert hat seine Mundartgedichte, die im Laufe der letzten Jahrzehnte entstanden sind, in einem kleinen Büchlein herausgegeben. Herr Erhard Reichert hat den Gedichtband mit treffenden Zeichnungen ausgestattet.

Das Buch hat 80 Seiten, kostet 8,90 € und ist erhältlich bei:

- Rothenburger Büchermarkt am Markusturm
- Familie Hermann Mitesser in Großharbach
- Familie Günther Jakob in Taubertzell
- Erwin Wehnert in Adelshofen, Tel. 0 98 65 / 4 99
- Gemeindeverwaltung Ohrenbach

LYRISCHES KONZERT

« PARISER HAUCH... »

Opern, Operetten, Lieder ...

MOZART (Bastien und Bastienne) BELLINI (Die Nachtwandlerin) ROSSINI (Aschenputtel)

STRAUSS (Der Zigeunerbaron) OFFENBACH (Pepito) SAINT-SAËNS (Makabrer Tanz)

MILLÖCKER (Der Bettelstudent) ZELLER (Der Obersteiger) NICOLAI (Die lustigen Weiber von Windsor)

DENZA (Wenn Sie es verstanden hätten) VAN PARYS (Das Klagelied vom Hügel Montmartre)

BLANTER (Warte auf mich) PROKOVIEV (Sonate no. 3) FERRARI (Domino)

Rémi-Charles CAUFMAN
COMBALUZIER
(Baßbuffo)

(Paris)



Sylvain

(Flügel)

(Paris)

Sonntag, den 16. September 2012 um 15 Uhr

Rokokosaal Wildbad

Wildbad Taubertalweg 42
91541 ROTHENBURG ob der TAUBER

Eintritt : € 15, - (Ermäßigung € 2, -)
Karten an der Kasse ab 14 Uhr vor dem Konzert erhältlich oder
Reservierung unter der Telefonnummer : 09861/977210